

ZertifikateReport

35/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Seitwärtsrenditen mit Evonik-Discountern

S.2

Seitwärtsprodukte auf die Evonik-Aktie eignen sich für alle Anleger, die von einer Fortsetzung der Seitwärtsbewegung der Aktie ausgehen und daher das mögliche Aufwärtspotenzial eines Direktinvestments lieber in Sicherheitspuffer (Discount) oder Zinseinkommen eintauschen möchten.



Mit Continental-Bonus-Zertifikaten zu 9% Ertrag

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger in den nächsten Monaten auch bei nachgebenden Notierungen der Aktie zu hohen Seitwärtsrenditen gelangen.



Bayer-Memory Express-Zertifikat mit 2,50% Zinsen und 70% Schutz

S.4

Mit einem neuen Memory Express-Zertifikat auf die Bayer-Aktie können Anleger in etwas mehr als 6 Jahren bei einem bis zu 70-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 2,50 Prozent erwirtschaften.



BMW-Zertifikat mit 4,50% Bonuschance und 25% Schutz

S.5

Mit einem neuen Zertifikate auf die BMW-Aktie erhalten Anleger bei einem 25-prozentigen Kursrückgang der BMW-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 4,50 Prozent.



Europa/Global Bonus&Sicherheit 2 mit 3% Jahreszinsen und 51% Schutz

S.6

Das neue Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat wird in den nächsten 5 Jahren bei einem bis zu 51-prozentigen Kursrückgang des EuroStoxx50- und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index eine Jahresbruttoerrendite von 3 Prozent abwerfen.

Seitwärtsrenditen mit Evonik-Discountern

Autor: Thorsten Welgen

Die Aktie des Spezialchemiekonzerns Evonik bewegte sich in den letzten 12 Monaten in einer Bandbreite von 28 bis 33 Euro. Nachdem der Mehrheitsaktionär, die RAG-Stiftung, am Montag den Verkauf eines Pakets im Wert von 500 Mio. Euro zum Kurs von 30,65 Euro an institutionelle Investoren gemeldet hat, gaben die Börsennotierungen zunächst nach – konnten sich aber bereits am Dienstag wieder erholen und bewerten die Aktie derzeit mit 31,25 Euro. Wenngleich die Aktie nicht zu den volatilsten Werten des MDAX gehört, lassen sich bei Discount & Co. interessante Renditen finden.

Neutrales Szenario - Anlagehorizont 3 Monate

Da der Zeitwertverlust von Optionen am Geld und bei Restlaufzeiten von drei Monaten und kürzer am höchsten ist, bieten Discount-Zertifikate mit einem Cap in Höhe des aktuellen Aktienkurses und Laufzeit Dezember besonders interessante Renditen. Wer von konstanten Kursen ausgeht, kann mit einem Produkt der Commerzbank (ISIN [DE000CA5DUT6](#)) zum Preis von 30,11 Euro den Betrag von 0,89 Euro oder 10,9 Prozent p.a. verdienen, sofern die Aktie am Bewertungstag 21.12.2018 auf oder oberhalb des Caps von 31 schließt.

Defensives Szenario – Anlagehorizont 3 Monate

Anleger, die mit kleineren Rücksetzern rechnen, könnten zum Discount-Zertifikat der DZ Bank mit dem Cap von 30 Euro greifen (ISIN [DE000DD4YCL6](#)). Bei einem Preis von 29,49 Euro bietet das Produkt einen Sicherheitspuffer von fast 6 Prozent und erwirtschaftet eine maximale Rendite von 6,7 Prozent p.a. Sollte der Kurs am Bewertungstag 19.12.2018 unter dem Cap schließen, erhalten Anleger eine Evonik-Aktie pro Zertifikat.

Längerfristig neutrales Szenario – Anlagehorizont 11 Monate

Wer ein Einkommen unabhängig von der Aktienkursbewegung gegenüber einem Discount auf den Aktienkurs vorzieht, könnte mit der Aktienanleihe der HVB (ISIN [DE000HW9QNN7](#)) eine Maximalrendite von 7,2 Prozent p.a. (Kupon 6,1 Prozent plus Kauf unter pari) erzielen. Voraussetzung dafür ist, dass die Aktie am Bewertungstag 21.6.2019 nicht unterhalb des Caps von 30 Euro schließt.

ZertifikateReport-Fazit: Die Produkte eignen sich grundsätzlich für alle Anleger, die von einer Fortsetzung der Seitwärtsbewegung der Evonik-Aktie ausgehen und daher das mögliche Aufwärtspotenzial eines Direktinvestments lieber in Sicherheitspuffer (Discount) oder Zinseinkommen eintauschen möchten.

Werbung



ERSTE Smart Invest Garant
Innovativ investieren.
Mit der Garantie der Erste Group

ERSTE Group

produkte.erstegroup.com/smartinvest

Die wesentlichen Produktinformationen sind erhältlich unter www.erstegroup.com/emissionen

Mehr erfahren!

Mit Continental-Bonus-Zertifikaten zu 9% Ertrag

Nachdem die Continental-Aktie (ISIN: DE0005439004) Anfang 2018 bei 257 Euro einen Höchststand verzeichnen konnte, bröckelte der Aktienkurs in den darauf folgenden Monaten nach länger laufenden Seitwärtsphasen deutlich ab. Die Gewinnwarnung von Ende August ließ den Aktienkurs auf 150 Euro einbrechen. In den vergangenen Tagen hellte sich die Nachrichtenlage für die Continental-Aktie allerdings wieder deutlich auf und der Aktienkurs konnte sich von der 150-Euro-Marke wieder deutlich nach oben hin absetzen.

Wer sich der Meinung optimistisch eingestellter Experten anschließen möchte, die die Aktie nach dem Ausverkauf der vergangenen Wochen in ihren neuesten Analysen mit Kurszielen von bis zu 205 Euro zum Kauf empfehlen, könnte nun die Investition in Capped-Bonus-Zertifikate ins Auge fassen.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 120 Euro

Das BNP-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die Continental-Aktie mit der Barriere bei 120 Euro, Bonuslevel und Cap bei 160 Euro, BV 1, ISIN: **DE000PX12Z27**, Bewertungstag 21.6.19, wurde beim Continental-Kurs von 157,35 Euro mit 151,86 – 151,90 Euro gehandelt.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikat, das derzeit um 3,46 Prozent billiger als die Aktie zu bekommen ist, am 27.6.19 mit dem Höchstbetrag von 160 Euro zurückbezahlt. Somit ermöglicht dieses Zertifikat in den nächsten neun Monaten einen Ertrag von 5,33 Prozent, wenn der Aktienkurs niemals um 23,74 Prozent auf 120 Euro oder darunter fällt. Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird das Zertifikat mit dem am 21.6.19 fixierten Schlusskurs der Continental-Aktie (maximal mit 160 Euro) zurückbezahlt.

Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 130 Euro

Mit Zertifikaten mit geringerem Sicherheitspuffer lassen sich natürlich bei höherem Risiko höhere Erträge erwirtschaften. Das Société Générale-Capped Bonus-Zertifikat auf die Continental-Aktie mit der Barriere bei 130 Euro, Bonus-Level und Cap bei 170 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.6.19, ISIN: **DE000ST4TLG2**, wurde beim Continental-Aktienkurs von 157,35 Euro mit 154,50 – 154,65 Euro zum Handel angeboten.

Bleibt der Kurs der Continental-Aktie bis zum Bewertungstag oberhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat am Laufzeitende mit 170 Euro zurückbezahlt, was einem Ertrag von 9,93 Prozent entspricht.

Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird auch dieses Zertifikat mit dem am Bewertungstag in Xetra festgestellten Schlusskurs der Continental-Aktie zurückbezahlt.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Bayer-Memory Express-Zertifikat mit 2,50% Zinsen und 70% Schutz

Nach dem durch das Glyphosat-Urteil ausgelösten Kurseinbruch der Bayer-Aktie (ISIN: DE000BAY0017) von 93 Euro auf bis zu 75,50 Euro erholte sich der Aktienkurs wieder auf bis zu 84 Euro, konnte dieses Niveau aber nicht halten. Vor einigen Tagen unterschritt der Aktienkurs sogar die Marke von 70 Euro, konnte sich danach aber wieder deutlich nach oben hin absetzen. Mittlerweile mehren sich aber wieder die Stimmen jener Analysten, die die Bayer-Aktie auf dem noch immer stark ermäßigten Kursniveau mit Kurszielen von bis zu 123 Euro zum Kauf empfehlen.

Für Anleger, denen die Erhaltung der Kaufkraft ihres Kapitals wichtiger als dessen dynamische Vermehrung ist, könnte das aktuell zur Zeichnung angebotenen BNP-Memory Express-Zertifikat mit einem 70-prozentigen Sicherheitspuffer auf die Bayer-Aktie interessant sein.

2,50% Zinsen, 70% Sicherheitspuffer

Der Bayer-Schlusskurs vom 4.10.18 wird als Startkurs und das Vorzeitige Auszahlungslevel für das Memory Express-Zertifikat fixiert. Bei 75 Prozent des Startkurses wird sich das Zinszahlungslevel, bei 30 Prozent die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (5.10.18 bis 9.12.24) aktivierte Barriere befinden. Notiert die Bayer-Aktie am ersten Bewertungstag (6.12.19) auf oder oberhalb des Vorzeitigen Auszahlungslevels, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 2,50 Prozent zurückbezahlt. Wird der Aktienkurs an diesem Tag zwischen der Zinszahlungslevel und dem Startkurs gebildet, dann wird nur der 2,50-prozentige Zinskupon ausbezahlt und die Laufzeit des Zertifikates verlängert sich zumindest um ein weiteres Laufzeitjahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird.

Wenn die Bayer-Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb des Zinszahlungslevels notiert, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entgangene Zinszahlung wird allerdings nachbezahlt, wenn der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb des Zinszahlungslevels liegt. Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (9.12.24), dann wird es mit dem Nennwert und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn die Aktie während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich die Bayer-Aktie an diesem Tag mit mindestens 70 Prozent im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 4.10.18 errechneten Anzahl von Bayer-Aktien getilgt.

Das BNP-Memory Express-Zertifikat auf die Bayer-Aktie, maximale Laufzeit bis 16.12.24, ISIN: DE000PR8EZX5, kann noch bis zum 4.10.18 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Memory Express-Zertifikat auf die Bayer-Aktie ermöglicht in etwas mehr als 6 Jahren bei einem bis zu 70-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 2,50 Prozent.

Werbung

Werbemitteilung

Das Wesentliche im Blick. Mit den LBBW Express-Zertifikaten.

Lernen Sie die große Express-Produktfamilie der LBBW kennen und informieren Sie sich jetzt über aktuell interessante Chancen und Risiken der Ausgestaltungen unter www.LBBW-markets.de

Landesbank Baden-Württemberg

LB  **BW**

BMW-Zertifikat mit 4,50% Bonuschance und 25% Schutz

Neben den hohen Renditechancen stellt die Möglichkeit, bereits nach einer relativ kurzen Veranlagungsdauer über den gesamten Kapitaleinsatz inklusive Bonuszahlungen verfügen zu können, einen Hauptanreiz zum Kauf von Express-Zertifikaten dar. Die Voraussetzung für die vorzeitige Tilgung der Express-Zertifikate besteht darin, dass sich der Preis des Basiswertes nach einer der Beobachtungsperioden auf oder oberhalb vordefinierter Kursschwellen befindet.

Das derzeit zur Zeichnung aufliegende Memory Express Airbag-Zertifikat der Commerzbank auf die BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) verfügt neben der Express-Funktion über einen Aufholmechanismus, einen Airbag und sinkende Rückzahlungsschwellen.

4,50% Bonuschance pro Jahr, 25% Schutz

Der Basispreis und der Ausschüttungslevel des Zertifikates werden bei 75 Prozent des am 2.10.18 ermittelten Schlusskurses der BMW-Aktie liegen. Nach jedem Laufzeitjahr, erstmals am 2.10.19, wird der dann aktuelle BMW-Aktienkurs mit dem Schlusskurs vom 2.10.18 verglichen. Bei einem Aktienkurs auf oder oberhalb des vorzeitigen Auszahlungslevels, der nach den ersten zwei Laufzeitjahren bei 90 Prozent und in den nächsten zwei Laufzeitjahren bei 85 Prozent des Startkurses (Step down) liegen wird, dann wird das Zertifikat inklusive der Bonuszahlung von 4,50 Prozent pro Laufzeitjahr zurückbezahlt.

Liegt der Kurs an einem der Stichtage zwischen dem Ausschüttungslevel und dem vorzeitigen Auszahlungslevel, dann wird nur der Zinskupon ausbezahlt. Falls die Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb des Auszahlungslevels notiert, entfällt die Zinszahlung. Der Memory Effekt bewirkt aber, dass die entgangene Zinszahlung nachbezahlt wird, sobald die Aktie an einem der folgenden Stichtage wieder oberhalb des Ausschüttungslevels notiert. Am Ende wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn sich der Kurs der BMW-Aktie auf oder oberhalb des Basispreises befindet.

Notiert die Aktie am finalen Bewertungstag (2.10.23) unterhalb des Basispreises, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung von einer am 2.10.18 ermittelten Anzahl von BMW-Aktien getilgt. Der Gegenwert des verbleibenden Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Commerzbank-Memory Express Airbag Step down-Zertifikat auf die BMW-Aktie, maximale Laufzeit bis 9.10.23, ISIN: DE000CA0FTF3, kann noch bis 2.10.18 mit 101 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Zertifikat bietet bei einem 25-prozentigen Kursrückgang der BMW-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 4,50 Prozent. Die verlustminimierenden Eigenschaften des Airbags werden sich erst im ungünstigen Fall der Tilgung des Zertifikates mittels Aktienzuteilung entfalten.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



Europa/Global Bonus&Sicherheit 2 mit 3% Jahreszinsen und 51% Schutz

Für Anleger, die sich nicht mit den spärlichen Sparbuchzinsen abfinden wollen, führt nach wie vor kein Weg am Aktienmarkt vorbei. Die Kombinationen von möglichst breit gestreuten Aktienindizes und strukturierten Anlageprodukten bieten Privatinvestoren bei reduziertem Risiko nach wie vor überproportional hohe Renditechancen.

Das aktuell zur Zeichnung angebotene RCB-Europa/Global Bonus&Sicherheit 2-Zertifikat verfügt über einen hohen Sicherheitspuffer von 51 Prozent und basiert auf den beiden Aktienindizes EuroStoxx50 und den Stoxx Global Select Dividend 100.

3% Jahreszinsen, 51% Sicherheit

Die am Schlusskurse des EuroStoxx50- und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index vom 18.10.18 werden als Startwerte für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 49 Prozent der jeweiligen Startwerte werden sich die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (19.10.18 bis 17.10.23) aktivierten Barrieren liegen.

Unabhängig von der Kursentwicklung der beiden Aktienindizes erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinszahltagen (erstmalig am 21.10.19) einen Zinsbetrag in Höhe von 3 Prozent (=30 Euro je Nennwert von 1.000 Euro) ausbezahlt.

Wenn die beiden Blue-Chip-Indizes während des gesamten Beobachtungszeitraumes oberhalb der jeweiligen Barrieren notieren, dann wird die Anleihe am 19.10.23 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Index während des Beobachtungszeitraumes die Barriere und es notieren beide Indizes am Ende der Beobachtungsperiode unterhalb der Startwerte, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit der negativen Wertentwicklung des schlechter gelaufenen Index erfolgen. Befinden sich die Indexstände nach der Barriereberührung gegenüber den Startwerten im Plus, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt.

Das RCB-Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat 2, fällig am 19.10.23, ISIN: [AT0000A23GJ5](#), kann noch bis 17.10.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Das Europa/Global Bonus&Sicherheit-Zertifikat 2 wird in den nächsten 5 Jahren bei einem bis zu 51-prozentigen Kursrückgang des EuroStoxx50- und des Stoxx Global Select Dividend 100-Index eine Bruttojahresrendite von 3 Prozent pro Jahr abwerfen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!